

Bezirksausschuss 23

An den Vorsitzenden

Pascal Fuckerieder

München, den 17.12.21

**Antrag**

Der UA beantragt eine Überprüfung des Halteverbots auf der Ostseite der Grandauerstr. durch die LHM und schlägt ggf. vor, das Halteverbotsende an der geraden Seite soweit nach Süden zu versetzen, dass Fahrzeuge in der Wendeschleife nicht behindert werden.

Des weiteren wird beantragt, zwei unnötige Randsteinabsenkungen (siehe Fotos Seite 2) vor dem Anwesen Nr. 8 zu beseitigen. Hier befinden sich keine Zufahrten in das Grundstück, sondern nur Gehwege. Eine Beseitigung der Bordsteinabsenkungen, könnten zwei Stellplätze schaffen.

**Begründung:**

Anwohner haben sich an den BA 23 mit der Bitte gewandt, das Halteverbot in der Grandauerstr. auf Werktage zu beschränken. Da dies dem Unterausschuss nicht sinnvoll erscheint, betrachten wir die beantragten Punkte als ein guten Kompromiss.

Unterausschuss Umwelt und Verkehr

Falk Lamkewitz



Hinter der Borsteinabsenkung befindet sich ein normaler Fußweg zum Hauseingang



Hinter der Borsteinabsenkung befindet sich ein normaler Fußweg zum Hauseingang



Die tatsächlichen Stellplätze